



AMTSBLATT der Stadt Bad Münstereifel

51. Jahrgang, Nr. 7 vom 17. Februar 2023

- Öffentliche Bekanntmachung -

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mahlberg - Der Vorsitzende -

Bekanntmachung

Hiermit lade ich zur 54. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mahlberg am

Mittwoch, dem 01.03.2023, 19.00 Uhr

in die Dorfhalle/die ehemalige Schule Mahlberg in Bad Münstereifel-Mahlberg, Breitestraße 44, ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 53. Sitzung vom 07.04.2022
3. Prüfung der Jahresrechnung 2022
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2022
5. Haushaltsplan 2023
6. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern
7. Überlegungen zur Neuverpachtung
8. Verschiedenes

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mahlberg für das kommende Haushaltsjahr liegen in der Zeit vom

02.03.2023 – 03.04.2023

beim Kassensführer der Jagdgenossenschaft, Südstraße 12, 53902 Bad Münstereifel-Mahlberg zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus. Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

gez. Johannes Richarz
Bad Münstereifel, den 08.02.2023

- Ende der öffentlichen Bekanntmachung -

Neujahrsempfang: „Wir bauen aufeinander“

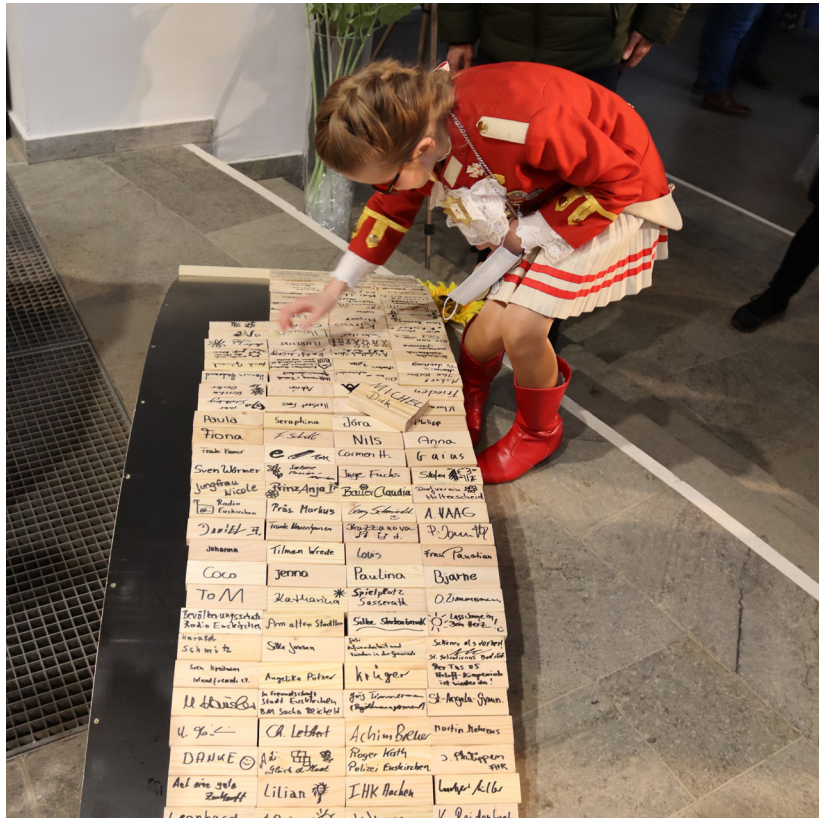
„Wir bauen aufeinander“ – das haben die Bad Münstereifeler nach der Flutkatastrophe untereinander deutlich gespürt. Und so war es auch naheliegend, den Neujahrsempfang der Stadt Bad Münstereifel, der am vergangenen Samstag in der Konviktkapelle stattfand, unter genau dieses Motto zu stellen. Aufgebaut wurde nach den verheerenden Schäden bereits vieles. Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian blickte in ihrer Ansprache auf die vergangenen Monate zurück und erinnerte an wichtige Schritte wie die Pflasterung der Innenstadt, die Einweihung der wiedererrichteten Brücke an der Houverather Mühle, die Zukunftswerkshops auf den Dörfern und in der Kernstadt, die Pflanzung von Bäumen am Hohner Kreuz, das „Silent Opening“ des City-Outlets, die Wiederherstellung der Heinz-Küpper-Brücke, der Sport- und Mehrzweckhalle Arloff und der Heinz-Gerlach-Halle in Bad Münstereifel, die

Fertigstellung der Kita Kirspenich und des Spielplatzes in der Innenstadt, für den die Kinder ihre Ideen eingebracht hatten, sowie zahlreiche weitere Maßnahmen. Auch den mobilen Hochwasserschutz, der beschafft wurde, und die Besuche von Bundeskanzler Olaf Scholz und Ministerpräsident Hendrik Wüst nannte sie. Gleichzeitig blickte die Bürgermeisterin in die Zukunft. Nachhaltiger, digitaler und innovativer – „enkeltauglich“ halt – sollen die Stadt und die Dörfer werden. So stünden unter anderem das geplante Wohnquartier in Kirspenich, das komplett auf Nachhaltigkeit setze, das geplante Sportentwicklungskonzept, das Anlegen eines Sport-Cubes, und die Aufrüstung der Feuerwehr an. „Wir dürfen auf unsere Kraft bauen. Gemeinsam sind wir stark. Dieses Gefühl der gemeinsamen Stärke hat uns durch die letzten drei Jahre getragen, in der eine Krise auf die andere folgte“, betonte Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian: „Das Hochwasser hat uns allen gezeigt, dass die Solidarität der Bad Münstereifeler, ihrer Nachbarn und Freunde, der vielen Helfer, ihresgleichen sucht.“ In drei kurzen Gesprächsrunden mit Moderatorin Martina Lanzrath und der Bürgermeisterin berichteten die Amts- und Betriebsleiterinnen und -leiter der Stadtverwaltung von ihren bewegendsten Erlebnissen der vergangenen Monate sowie ihren Wünschen für die Zukunft.



Wenige Tage vor dem Beginn des Straßenkarnevals wurde in der Konviktkapelle auch geschunkelt. Den fulminanten Auftakt des Empfangs bot die Showtanzgruppe „Showtime“ der KG Mutscheid unter der Leitung von Gina und Elena Romes, die ihren Namen mit einer akrobatischen Darbietung unterstrich. Der Auftritt des Mutscheider Dreigestirns Prinz Anja I. (Falkenstein), Jungfrau Nicole (Hofmann) und Bauer Claudia (Radünz), begleitet von der Musikkapelle der „Eifelland-Funken“ und Vertretern der Karnevalsvereine aus dem Stadtgebiet zeigte einmal mehr, welche Frauenpower im Karneval des Bad Münstereifeler Höhegebiets steckt. Während die Bürgermeisterin den diesjährigen Sessionsorden der Stadt verteilte, hielt sie den Stadtorden für zwei besonders ver-

diente Karnevalisten bereit. Agnes Giebelbach-Stein kümmert sich seit vielen Jahren als Vorsitzende der Katholischen Frauengemeinschaft um die Menschen in der Stadt. Die Damenriege um sie organisiert regelmäßig einfallreiche und bunte Karnevalssitzungen mit jede Menge Lokalkolorit. Ebenfalls ausgezeichnet mit dem Orden wurde Peter Josef Hamm, der „Ein Bäumchen für den Altentag“ initiierte und wichtiger Teil der Prinzengarde Arloff und des Musikzugs „M'r jonn met“ ist. Gemeinsam mit den Amtsleiterinnen und -leitern und den politischen Vertretern sangen die Karnevalisten am Schluss „Et jitt kein Wood“ von Cat Ballou, das die Azubis der Stadtverwaltung auf „Mönste“ umgetextet hatten. Für den weiteren musikalischen Rahmen sorgte der Chor des St. Michael-Gymnasiums unter der Leitung von Sylvia Paustian. Als Zeichen der Verbundenheit und der Gemeinschaft, die die vergangenen Jahre prägten, legten die Gäste am Ende des Neujahrsempfangs Holzstücke, die sie mit ihren Namen oder einer Botschaft beschrifteten, auf eine Brücke: „Wir bauen aufeinander“



Folgende Karnevalsumzüge finden in den Ortschaften der Stadt Bad Münstereifel statt:

Eicherscheid	Sa. 18.02.2023	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Rupperath	Sa. 18.02.2023	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Kernstadt	So. 19.02.2023	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mutscheid	So. 19.02.2023	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Lethert	So. 19.02.2023	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Schönau	Mo. 20.02.2023	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Arloff	Mo. 20.02.2023	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Nöthen	Mo. 20.02.2023	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Houverath	Mo. 20.02.2023	14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Iversheim	Mo. 20.02.2023	13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Am Rosenmontag, 20.02.2023, sind alle Büros der Stadtverwaltung geschlossen.

Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW

Seit dem 01.03.2005 ist in Nordrhein-Westfalen das Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW in Kraft. Hiernach besteht für die Bürgermeisterin, die Stadtverordneten und die sachkundigen Bürger*innen die Pflicht, Auskunft über ihre derzeitigen Berufe und Gremientätigkeiten zu geben.

Diese Angaben sind einmal jährlich zu veröffentlichen.

In diesem Jahr findet die Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Bad Münstereifel www.bad-muenstereifel.de unter „Sitzungsdienst“ im Ratsinformationssystem in der Zeit vom 20. Februar bis einschließlich 31. März 2023 statt.

Informationen zum Haushalt 2023

In seiner Sitzung am 07.02.2023 hat der Stadtrat einstimmig die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen. Die Stadtverwaltung geht davon aus, dass Aufwendungen in Höhe von 106,8 Millionen Euro getätigt werden. Demgegenüber prognostiziert sie Erträge in Höhe von rund 98,7 Millionen Euro, die in die Stadtkasse fließen. Eingerechnet wird zudem ein sogenannter „geplanter Minderaufwand“ in Höhe von 0,5 Millionen Euro. Dabei handelt es um eine gesetzlich vorgegebene pauschale Kürzung von Aufwendungen

im Rahmen der Haushaltsplanung, da der Gesetzgeber davon ausgeht, dass die Planungen im laufenden Haushaltsjahr üblicherweise nicht vollständig umgesetzt werden. Somit ergibt sich für das Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich in Defizit von 7,6 Millionen Euro.

Durch die Folgen der Corona-Pandemie und des Ukraine-Konfliktes wird die Stadt voraussichtlich Einnahmeausfälle und Mehraufwendungen von mehr als vier Millionen Euro verbuchen müssen. Diese werden als „außerordentlicher Ertrag“ isoliert und ab 2026 abgeschrieben. Auch die Folgen der Flut bescheren der Stadt weiterhin Einnahmeausfälle und Mehrkosten im Gegensatz zu Jahren „ohne Flut“. Die dadurch verursachten Einnahmeausfälle bei Steuern und Gebühren zum einen und der erhöhte Sach- und Personalaufwand zum anderen betragen im Haushaltsjahr 2023 rund 4,1 Millionen Euro. Hinzu kommt die Steigerung der Kreisumlage gegenüber den bisherigen Planungen um rund 740.000 Euro. Außerdem werden generelle Kostensteigerungen aufgrund der hohen Inflation und der hohen Zinsbelastungen erwartet.

Neben dem Wiederaufbau sind auch größere Investitionen geplant, zum Beispiel:

- 460.000 Euro für neue Fahrzeuge der Feuerwehr
- 1.800.000 Euro für den Neubau der Feuerwehrgerätehäuser Hohn und Eicherscheid
- 350.000 Euro für die digitale Auslösung der Warnsirenen
- 436.000 Euro für die Technik für Krisenkommunikation im Katastrophenfall
- 1.765.000 Euro für Investitionen (Anlagevermögen/ Medienentwicklung und Bau) im Bereich aller Schulen
- 677.500 Euro im Bereich der Kindertagesstätten
- 2.537.000 Euro im Bereich der Sportstätten
- 2.600.000 Euro für Hochwasserschutzmaßnahmen

Trotz des Defizites in Höhe von 7,6 Millionen Euro muss die Stadt Bad Münstereifel für das aktuelle Haushaltsjahr kein Haushalts-sicherungskonzept aufstellen. Diese Regelung ist in der „Zweiten Verordnung über besondere haushaltsrechtliche Verfahrensweisen im Zuge des Wiederaufbaus nach der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe“ festgelegt. Für die Jahre 2024 bis 2026 erwartet die Stadt nach aktuellem Stand ähnlich hohe Haushaltsdefizite. Ab 2024 allerdings muss wieder ein Haushaltskonzept vorgelegt werden. Dazu wird die Stadt im Laufe dieses Jahres einen Entwurf erarbeiten. Anschließend wird er mit dem Stadtrat beraten.

Fortschritte im Schleidpark

Im Mai 2021 startete der Abriss des ehemaligen Parkhotels im Schleidpark Bad Münstereifel. Seit 2010 hatte das Gebäude leer gestanden und war zusehends verfallen. „Wir sind sehr zuversichtlich, dass das Areal in Zukunft einer neuen Nutzung zugeführt

werden kann“, sagt Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian nun. Denn schon früh eröffnete die Stadt auf Beschluss der politischen Gremien hin ein Interessenbekundungsverfahren. Hierbei konnten sich potenzielle Investoren mit ihren Ideen für das Gelände des ehemaligen Parkhotels und weitere bebaubare Flächen im Areal des Schleidparks bei der Stadt melden.

Das Verfahren war erfolgreich, inzwischen haben die Stadt und ein Interessent einen sogenannten „Letter of Intent“ unterzeichnet. Die Eckpunkte dazu hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 07.02.2023 einstimmig beschlossen.

In dieser vorvertraglichen Vereinbarung halten die Stadt und der potenzielle Investor ihre Absicht fest, letztlich einen gemeinsamen Vertrag unterzeichnen zu wollen. Geplant ist, dass im Schleidpark ein barrierefreies medizinisches ambulantes Behandlungs- und Versorgungszentrum entstehen soll. In das Projekt soll auch die ortsansässige Ärzteschaft eingebunden werden. Integriert werden sollen in das Zentrum barrierefreie Kurzzeitunterbringungsmöglichkeiten für ambulante Rehabilitations- und Erholungsaufenthalte.

Damit der Verhandlungspartner die Finanzierung und die abschließende Konzeptionierung vornehmen kann, wird das Grundstück über einen Zeitraum von zwei Jahren für ihn reserviert. Zudem muss in dieser Zeit das vorhandene Bauplanungsrecht angepasst und die Erschließung vorgenommen werden. „Das geplante Zentrum ist ein weiterer wichtiger Baustein, der Bad Münstereifel als Gesundheitsstandort stärken wird“, zeigt sich Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian erfreut.



„Gärtnern im Klimawandel - Wie machen wir unsere Gärten klimafit?“ - Kostenloser Online-Vortrag

Der Kreis Euskirchen lädt in Kooperation mit dem Kreisverband der Gartenbau- und Verschönerungsvereine Euskirchen e.V. zu zwei spannenden digitalen Vorträgen ein.

Der erste Vortrag findet am 28.02.2023 um 18.00 Uhr online statt und beschäftigt sich mit Gärtnern im Klimawandel. Die Wetterkapriolen der letzten Jahre machen deutlich, dass sich der Klimawandel nicht mehr wegdiskutieren lässt. Extreme Hitze und Trockenheit, Starkregen und Spätfröste stellen die Gartenbesitzer vor immense Herausforderungen. Es ist höchste Zeit, um im eigenen Garten, auf der Terrasse und auf dem Balkon gegen den Klimawandel anzupflanzen, denn jedes Blatt und jede Blüte zählen.

Wie lässt sich der Garten klimagerecht gestalten? Mit der richtigen Auswahl von standortgerechten und robusten Pflanzen kann eine üppige Pflanzendecke geschaffen werden, die die Umgebung kühlt, Kohlendioxid bindet und Sauerstoff spendet. Entsiegelte Flächen statt Beton und Schotter und begrünte Dächer und Fassaden machen den Garten und die Terrasse auch an heißen Ta-

gen zu einer kühlen Oase für Mensch und Tier. Mit Regentonnen und Zisternen kann Regenwasser aufgefangen und nutzbar gemacht werden, aber auch Versickerungsmulden oder Rigolen sind geeignet, um bei Starkregen die Kanalisation zu entlasten und zur Grundwasserneubildung beizutragen.

Die Lebensgrundlage für einen klimagerechten Garten ist ein gesunder Boden. Die richtige Bodenpflege und der Aufbau von Humus dienen dabei nicht nur der Pflanzenernährung, sie ermöglichen auch die Speicherung von CO₂ und Wasser. Humusaufbau ist daher in Zeiten des Klimawandels besonders wichtig. Milde Winter verlängern die Anbauphase insbesondere im Gemüsegarten. Welche Gemüsearten sind für die Winterernte geeignete und wie schützt man sein Obst und Gemüse vor Spätfrösten?

Diese und weitere Aspekte, wie man Wetterextreme im Garten ausgleichen und eine anpassungsfähige Klimaoase für Mensch und Tier schaffen kann, werden in einem ca. 90-minütigen Vortrag vorgestellt.

Referentin:

Dr. Petra M. Bloom, Geschäftsführerin des Landesverbandes der Gartenbauvereine NRW e.V.

Melden Sie sich zu der kostenlosen Veranstaltung an unter:



Die Anmeldung ist erforderlich, damit Sie die Zugangsdaten für die digitale Veranstaltung erhalten.

Der zweite Vortrag findet am 18.04.2023 um 18.00 Uhr online statt. Thema:

„Rettet den Vorgarten – pflegeleicht und artenreich statt Beton und Schotter“. Wir werden darüber noch gesondert informieren.



Bürgersprechstunde

Im Rahmen der Bürgersprechstunde haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian oder dem Allgemeinen Vertreter, persönlich vorzutragen.

Die nächsten Sprechstunden finden zu folgenden Terminen in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr, am

**Donnerstag, den 23. Februar 2023
in Eicherscheid (Feuerwehrrätehaus)**

und

**Donnerstag, den 23. März 2023
in Arloff (Jugendraum der Mehrzweckhalle)**

statt.

Damit Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss für die Termine ist jeweils der Montag vor dem Bürgersprechtagstermin.

Bitte melden Sie sich hierzu telefonisch im Vorzimmer der Bürgermeisterin bei Frau Ilona Nagy, Tel. 02253/505-101 an.

Stadt Bad Münstereifel sucht eine/n stellvertretende/n Wildschadenschätzer/in

Zur Abschätzung von Wild- und Jagdschäden bestellt die untere Jagdbehörde für jede Gemeinde mindestens eine/n ehrenamtlichen Wildschadenschätzer/in und eine/n Stellvertreter/in. Hierfür werden von der Gemeinde Personen vorgeschlagen, die mit der örtlichen Eigenart der Bodennutzung sowie mit den Absatzmöglichkeiten der Produkte vertraut sind und in allen sonstigen Fragen entsprechende Sachkunde besitzen. Die Vergütung der Tätigkeit erfolgt nach den gesetzlichen Vorgaben.

Für die Stadt Bad Münstereifel ist zurzeit ein Schätzer tätig. Daher werden nun Interessenten mit entsprechenden Kenntnissen für die Aufgabe als stellvertretende/r Wildschadenschätzer/in gesucht. Die Bestellung erfolgt widerruflich für fünf Jahre. Interessenten melden sich bitte bis zum 24.02.2023 bei Frau Müller, Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 15, Zimmer 109, Tel.: 02253/505-292 oder auch per E-Mail: wahlen@bad-muenstereifel.de.

Bereitschaftsdienste/ Notfallnummern

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter Tel.-Nr.: 116 117 (bundesweit, kostenfrei) zu den folgenden Zeiten zu erreichen:
Mo, Di, Do von 19.00 bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr.: 01805 - 986700 (18 Ct/ min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der Tel.-Nr.: 0800-0022833, vom Handy 22833 kann man die

nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen.

Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfall-Nummern der Kirchen
Kath. Kirche:
Notfall-Handy 0171 - 8752562

Ev. Kirche:
Gemeindebüro 02253 - 6146

Straßenbeleuchtung: Westenergie
Tel.-Nr.: 0800 - 4112244

Stromnetz der e-regio
für die Orte Bergrath, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach, Nöthen, Witscheiderhof
Tel.-Nr.: 02251-708 7878

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:
Betriebszweige Wasser/ Abwasser:
Tel.-Nr.: 02253 - 505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)
„Die flexible Ergänzung zum

Bus“
Tel.-Nr.: 02441 - 99 45 45 45

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V. - Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
Derzeit erfolgt keine Ausgabe
Tel.-Nr.: 01525 - 4097220

Selbsthilfegruppen
Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de
-> Leben in Bad Münstereifel
-> Familien & Soziales
-> Soziales
-> Selbsthilfegruppen

Schiedspersonen und Schiedsbezirke
finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:
www.bad-muenstereifel.de
-> Rathaus & Service



Die Stadt Bad Münstereifel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**eine Aushilfskraft (m/w/d)
für das Sekretariat des St. Michael-Gymnasiums (Minijob)**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise elektronisch in einer zusammengefassten Datei im PDF-Format von maximal 4 MB) bis zum **05.03.2023** an:
bewerbungen@bad-muenstereifel.de

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de
oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadBadMuenstereifel/>



Die Stadt Bad Münstereifel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet:

**eine*n Tiefbauingenieur*in (m/w/d)
und
eine*n Bauhofleiter*in (m/w/d)**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise elektronisch in einer zusammengefassten Datei im PDF-Format von maximal 4 MB) bis zum **12.03.2023** an:
bewerbungen@bad-muenstereifel.de

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de
oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadBadMuenstereifel/>



INFORMATIONEN

Tourist-Information/ Kurverwaltung

im Bahnhof/ Kölner Str. 13
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Tel.: 02253 - 54 22 44
touristinfo@bad-muenstereifel.de
www.bad-muenstereifel.de

MUSEEN & Ausstellungen

Folgende Museen und Ausstellungen sind in den Wintermonaten geschlossen und ab Frühjahr wieder geöffnet:

Römische Kalkbrennerei Iversheim
Handwebmuseum Rupperath

Folgende Museen und Ausstellungen können wegen Restaurierung und Wiederaufbauarbeiten aktuell noch nicht besichtigt werden:

Schwanen-Apotheken-Museum
Romanisches Haus
Puppen- und Spielzeug-Museum
Werther Tor
Schatzkammer der Stiftskirche

TELESKOPE

Astroteiler Stockert

Bad Münstereifel-Eschweiler
www.astroteiler.de
Mai bis Oktober | jeden Sonntag um 14.00 Uhr, Vortrag mit Führung, keine Anmeldung erforderlich; Gruppenführung auf Anfrage möglich

Radio-Observatorium Effelsberg

Max-Planck-Str. 28
Bad Münstereifel-Effelsberg
Tel.: 02257/ 301 101
public@mpifr.de
www.mpifr.de/public

April bis Oktober | Dienstag bis Samstag | Vorträge im Besucherpavillon | Voranmeldung wird empfohlen

KULTURHAUS & THEATER

Kulturhaus theater 1

Langenhecke 2-4
Tel: 02257/ 44 14
kulturhaus@theater-1.de
www.theater-1.de

KULTURHAUS | KURSE & SEMINARE

Langenhecke 2-4 | 1. Stock
Information zu den Angeboten: www.theater-1.de

Ballett-Zentrum Eifel
Kneipp-Verein Bad Münstereifel e.V. mit Atemtraining,
Pilates & Yoga
Volkshochschule Euskirchen mit Pilates & Anusara-Hatha Yoga
Tanzraum

Ballett-Zentrum Eifel

info@ballett-zentrum-eifel.de | www.ballett-zentrum-eifel.de

Meditationen&Mehr

badia.freywald@web.de | www.badiafreywald.com

Kneipp-Verein Bad Münstereifel e.V. | Pilates | Yoga

info@kneippverein-bad-muenstereifel.de
www.kneippverein-bad-muenstereifel.de

Volkshochschule Euskirchen | Pilates, Yoga & mehr

Tel.: 02251/ 650 74 26
www.vhs-kreis-euskirchen.de

BÜCHEREI

Werner- Biermann- Stadtbücherei

Kölner Straße 4
Tel: 02253/ 80 41
stadtbuecherei-muenstereifel@t-online.de
Di: 10.00 - 14.00 Uhr | Do: 12.00 - 18.00 Uhr | Fr + Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

Öffnungszeiten

Dr.-Greve-Straße 16
Tel: 02253 - 54 24 50

Montag bis Freitag
Sa., So., Feiertag

11.30 - 21.00 Uhr
10.00 - 20.00 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene

Tageskarte 7,00 €
Abendtarif* 4,50 €

Kinder und Jugendliche (3 - 17 Jahre)

Tageskarte 4,50 €
Abendtarif* 3,00 €

Familie

2 Erwachsene und 3 Kinder
ab 3 Jahren 19,50 €

*ab 18.00 Uhr

Impressum

Herausgeber des Amtsblattes/ KNEIPP-KURIERS und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0).

Das Amtsblatt/ KNEIPP-KURIER erscheint regelmäßig einmal wöchentlich und zwar freitags.

Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags.

Das „Münstereifelchen“ mit dem Amtsblatt und dem KNEIPP-KURIER als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de

Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden.

Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.